



## BrotZeit&Spiele: Besondere Kabarettabende im Frühjahr

### Beitrag

Mit den Stars der Kabarettszene ins Frühjahr! „Wir wagen in diesem Jahr einen echten Neustart!“, verkündet Wolfgang Ramadan, Impresario von BrotZeit&Spiele. Für die kommenden Monate hat er wieder ganz besondere Kabarettabende zusammengestellt – mit namhaften und preisgekrönten Künstler:innen, deren Vorstellungen in München stets ausgebucht sind oder die sonst nur im TV oder Radio zu erleben sind. Fans können sich freuen auf den jungen, erfolgreichen Comedian Addnfahrer, den mehrfach preisgekrönten Kabarettisten Arnulf Rating, Mama Bavaria Luise Kinseher, den aus TV und Radio bekannten Helmut Schleich, den Kult-Comedian Chris Boettcher, den komödiantischen „Fixstern“ Willy Astor, das berühmte Weltmusik-Ensemble Quadro Nuevo, die virtuose Solo-Harfenistin Evelyn Huber, den phantastischen Luis aus Südtirol, den vielseitigen Verwandlungskünstler Wolfgang Krebs und die begeisterte Vollblut-Entertainerin Christine Eixenberger.

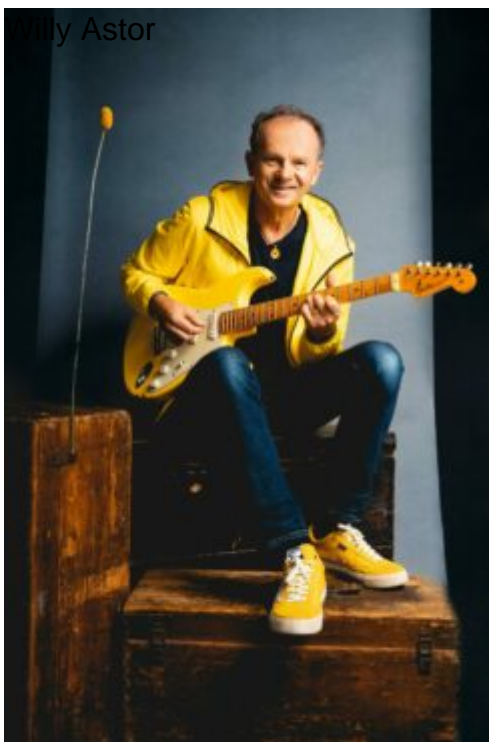
Der Addnfahrer ist ein Phänomen, dem der Sprung aus der virtuellen Welt von Facebook und Instagram auf die Bühnen Deutschlands gelungen ist wie keinem anderen. In der Starnberger Schlossberghalle präsentiert der 28-jährige Comedian aus dem Landkreis Bad Tölz am 5.03. sein Programm „S´Lem i koa Nudlsubbn“. Der brillante Kabarettist Arnulf Rating – vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen und Bayerischen Kabarettpreis – nimmt sein Publikum am 12.03 im Pöckinger beccult mit auf seinen Parforceritt durch die Manege im Zirkus Berlin. Helmut Schleich zählt wohl zu den markantesten Größen in deutschsprachigen Kabarett-Landschaft. Das Fernseh- und Radiopublikum kennt ihn vor allem als Gastgeber seiner eigenen Polit-Kabarettsendungen „SchleichFernsehen“. Im Kurhaus von Bad Tölz präsentiert er am 18.03. sein aktuelles Programm „Das kann man so nicht sagen“. Wolfgang Krebs schlüpft erneut in „Vergelt`s Gott“ am 4. März in der Tiefstollenhalle Peißenberg virtuos in die Erscheinungsbilder und Stimmbänder aktueller Politiker und Zeitgenossen. In fliegendem Wechsel und mit wechselnden Fliegen. Und er zeigt, dass wir alle arme Sünder sind.

Luise Kinseher nimmt ihr Publikum am 30.03. in Pöcking und am 31.03. in Bad Tölz mit auf ihre neue aufregende und waghalsige Kabarett-Expedition. Die Erde ist vollständig erforscht, vermessen und durchnummeriert, doch wir haben etwas übersehen: Uns selbst! Luise Kinseher setzt Segel und macht sich auf zu den Weiten der menschlichen Seele. Christine Eixenberger begeistert am 12. März mit Ihrem Programm „Einbildungsfreiheit“ im Stadttheater Weilheim und erzählt pointenreich von Bürgern

und Burgfräulein, von der Macht der Märkte und der Suche nach diesem einen, mystischen, bayerischsten aller Orte: Dem ominösen „Dahoam“. Der Wortakrobat, Liedermacher und Ausnahmegitarrist Willy Astor präsentiert sein „Pointe of no return“ – das Beste aus dem Einfallsreich – am 15. April in der Tiefstollenhalle in Peißenberg und am 16. April in der Schlossberghalle in Starnberg. Die temperamentvollen Vollblutmusiker von Quadro Nuevo spielen am 23. April „Mare“ im Kurhaus von Bad Tölz. Mit italienischen Tangos, französischem Valse, ägäischen Mythen-Melodien oder neapolitanischen Gassenhauer werden sie ihr Publikum verzaubern. Evelyn Huber kommt am 29. April ins Vereineheim Dorfen in Icking und spielt ihr bezauberndes „Harfe solo“.

Alle Infos, auch über weitere Vorstellungen und die Spielorte können unter [www.brotzeitundspiele.de](http://www.brotzeitundspiele.de) abgerufen werden. Tickets gibt es unter [www.kartenengl.de](http://www.kartenengl.de).

**Text und Bilder:** BrotZeit&Spiele



Addnfahrer





Django Asül







## **Kategorie**

1. Kultur

## **Schlagworte**

1. BrotZeit
2. Kabarett
3. München-Oberbayern